



Bündnis  
**NACHHALTIGE  
HOCHSCHULEN**

# 2024

## Jahresbericht

BÜNDNIS NACHHALTIGE HOCHSCHULEN



# INHALT

<b>Statements</b>	<b>3</b>
<b>Mitglieder</b>	<b>4</b>
<b>Angebote</b>	<b>5</b>
Jahreskongress	6
Sommer Akademie	7
Sustainability Day	8
Vernetzungstreffen	9
Arbeitsgruppen	10
<b>Nachhaltigkeit in der Lehre</b>	<b>11</b>
<b>30 Jahre Fachhochschulen</b>	<b>12</b>
<b>Das Bündnis in Zahlen</b>	<b>13</b>
<b>Ausblicke</b>	<b>15</b>

**Impressum:**

Herausgeber: Bündnis Nachhaltige Hochschulen

Redaktion: Harald Wipfler

Grafik: cardamom | Agentur zur Förderung des guten Geschmacks



# STATEMENTS

Im dritten Jahr unserer erfolgreichen Zusammenarbeit im Bündnis Nachhaltige Hochschulen haben wir gemeinsame Fortschritte erzielt und unsere Prozesse weiter verbessert. Dank der wertvollen Rückmeldungen aus den Vorjahren konnten wir unsere Formate wie den Jahreskongress, die SOAK Sommer Akademie und den Sustainability Day kontinuierlich weiterentwickeln.

Ein herausragendes Ereignis des Jahres 2024 war der Jahreskongress an der Hochschule Burgenland in Eisenstadt, der einen inspirierenden Rahmen für den Austausch über nachhaltige Hochschulentwicklung bot. Ein weiteres Highlight war die SOAK Biomimicry 2024, die in enger Kooperation zwischen Hochschule Burgenland und MCI | Die Unternehmerische Hochschule<sup>®</sup> sowie weiteren Partnerinstitutionen durchgeführt wurde. Auch der Sustainability Day 2024, organisiert von der FH Campus 02, übertraf unsere Erwartungen und das vielfältige und spannende Programm zog eine große Zahl an Teilnehmenden an. Besonders hervorzuheben ist die Arbeit der AG Lehre, die mit dem „Schuhlöffel Workshop“ Fortbildungen zur Integration von Nachhaltigkeit in die Lehre organisiert hat. Auch im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung konnte die AG Hochschulmanagement den Dialog zwischen den Hochschulen weiter intensivieren. Die zahlreichen Vernetzungstreffen und Austausch-

formate förderten den kreativen Ideenaustausch und trugen dazu bei, praxisorientierte Lösungen für die nachhaltige Hochschulentwicklung zu erarbeiten.

Diese positiven Entwicklungen spiegeln den bemerkenswerten Einsatz und das Engagement unserer Mitgliedshochschulen wider, die sich gemeinsam für eine nachhaltigere Bildungslandschaft in Österreich einsetzen. Unser besonderer Dank gilt allen Mitgliedshochschulen und unseren engagierten Kolleginnen und Kollegen im Vorstand. Gemeinsam konnten wir als Bündnis einen wesentlichen Beitrag zur Transformation der Hochschulen hin zu mehr Nachhaltigkeit leisten.

Im Oktober steht die Wahl des Vereinsvorstands an. Wir laden alle Mitgliedshochschulen ein, sich aktiv einzubringen und die Weiterentwicklung des Bündnisses weiterhin mitzugestalten.

Wir freuen uns, euch auf den folgenden Seiten detaillierte Einblicke in unsere gemeinsame Arbeit zu geben und blicken mit Zuversicht auf die nächsten Schritte.

**Herzliche Grüße**  
**Eure Elisabeth & Regina**



# ÜBERSICHT

Das Bündnis und seine Mitglieder



© FH Salzburg

## NEUES MITGLIED FH Salzburg

**Wir freuen uns, mit der Fachhochschule Salzburg ein weiteres Mitglied im Bündnis Nachhaltige Hochschulen begrüßen zu können!**

Nachhaltigkeit ist für die FH Salzburg ein wichtiges Thema. So vielschichtig der Begriff ist, so vielfältig sind auch die Bereiche, in denen ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit eine Rolle spielt – sei es in Lehre, Forschung, Infrastruktur, sozialem bzw. studentischem Engagement oder im Hochschulbetrieb. Der Beitritt zum Bündnis Nachhaltige Hochschulen ist für die FH Salzburg ein weiterer Schritt, Nachhaltigkeit noch stärker in allen Bereichen des Hochschullebens zu integrieren.

Dominik Engel, FH-Rektor und Geschäftsführer der FH Salzburg, betont den besonderen gesellschaftlichen Auftrag der Hochschule: „Wir stehen dafür, zukunftsfähige Lösungen zu entwickeln und Impulsgeberin zu sein. Mit der Teilnahme am Bündnis Nachhaltige Hochschulen werden wir gemeinsam transformative Veränderungen vorantreiben, die nicht nur unsere Campus nachhaltiger machen, sondern auch einen bedeutenden Beitrag zur globalen nachhaltigen Entwicklung leisten.“

# NACHHALTIGE HOCHSCHULEN:

## Impulsgeber für eine zukunftsfähige Gesellschaft

Hochschulen spielen im Kontext einer nachhaltigen Gesellschaft eine zentrale Rolle. Besonders Hochschulen für angewandte Wissenschaften können flexibel und schnell auf ökologische, ökonomische und soziale Herausforderungen reagieren und ihren Bildungsauftrag entsprechend gestalten. Sie übernehmen eine institutionelle Vorbildfunktion, fördern nachhaltiges Verhalten sowie den Wissenstransfer und wirken als Impulsgeber für Innovation.

Das Bündnis Nachhaltige Hochschulen macht dieses Engagement sichtbar, bündelt Potenziale und vernetzt Akteur:innen, die sich für nachhaltige Hochschulen einsetzen.

### **Zu den regelmäßigen Angeboten des Bündnisses gehören**

- › Arbeitsgruppen zu den Bereichen Lehre, Forschung und Hochschulmanagement,
- › regelmäßige Vernetzungstreffen der Hochschulangehörigen,
- › der Sustainability Day als öffentlicher „Online-Aktionstag“,
- › die Sommerakademie SOAK und
- › der Jahreskongress.



# JAHRES- KONGRESS 2024

Unter dem Motto „**Neue Wege für aktuelle Herausforderungen**“ fand am 14. und 15. Mai 2024 der 2. Jahreskongress des Bündnis Nachhaltige Hochschulen an der Hochschule Burgenland in Eisenstadt statt. Rund 75 Teilnehmer:innen nahmen an dem umfassenden zweitägigen Vortragsprogramm teil. Mit diesem Jahreskongress haben die Mitgliedshochschulen eindrucksvoll demonstriert, wie Hochschulen für angewandte Wissenschaften innovative Lösungen entwickeln, um den aktuellen Herausforderungen unserer Gesellschaft zu begegnen und die Transformation in eine nachhaltigere Welt zu fördern.

[▶ Nachlese und Impressionen der Tagung](#)



# SOAK Biomimicry 2024



22 Teilnehmer:innen aus 4 Ländern entwickelten gemeinsam Ideen und Designkonzepte, um durch Biomimikry – eine von der Natur inspirierte Praxis für nachhaltige Innovation – einen Wandel in Denk- und Verhaltensweisen zu bewirken. Dabei setzten sich die Teilnehmenden der SOAK 2024 mit Herausforderungen wie der Klima- und Biodiversitätskrise in der Karwendel-Region in Tirol auseinander und leiteten davon Lösungen ab.

SOAK ist eine Initiative des Bündnis Nachhaltige Hochschulen. Die Trilogie SOAK Biomimicry wird von 2023 bis 2025 von der Hochschule Burgenland geleitet und an verschiedenen Hochschulen veranstaltet. SOAK Biomimicry 2024 wurde von MCI | Die Unternehmerische Hochschule ® gehostet und von Hochschule Burgenland, MCI, Universität für Angewandte Kunst Wien, Vorarlberg University of Applied Sciences gemeinsam organisiert und veranstaltet.

▶ [Mehr Informationen und Eindrücke von der SOAK 2024](#)

# SUSTAINABILITY DAY '24



Anlässlich des internationalen Earth Day organisiert das Bündnis Nachhaltige Hochschulen den „Sustainability Day“. An diesem besonderen Tag präsentieren die Mitgliedshochschulen ein abwechslungsreiches und öffentlich zugängliches Online-Programm.

Der Sustainability Day 2024 wurde von der FH CAMPUS 02 organisiert und stand unter dem Motto „Planet vs. Plastics“.



# VERNETZUNGS- TREFFEN

Das Bündnis Nachhaltige Hochschulen dient als Plattform zur Vernetzung der Hochschulangehörigen der Mitgliedshochschulen. Zweimal pro Semester findet ein virtuelles Vernetzungstreffen statt, das allen interessierten Mitarbeiter:innen offensteht. In kurzen Impulsen informieren wir über aktuelle Entwicklungen und Initiativen und laden zum Austausch ein. Die 90-minütigen Online-Treffen bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich über die neuesten Trends und Fortschritte im Bereich Nachhaltige Hochschulen auszutauschen. Alle interessierten Mitarbeiter:innen der Mitgliedshochschulen sind herzlich willkommen.

# ARBEITSGRUPPEN

Das Bündnis Nachhaltige Hochschulen koordiniert den Austausch über verschiedene Arbeitsgruppen:



## Lehre

Die Arbeitsgruppe Lehre widmet sich der Integration von Nachhaltigkeitsthemen in die Lehre, sowohl allgemein als auch spezifisch, wie beispielsweise die Sustainable Development Goals (SDGs). Die Gruppe tauscht Erfahrungen aus, entwickelt Unterstützungsangebote und erarbeitet Empfehlungen zur Umsetzung innerhalb des Hochschulrahmens.



## Forschung

Die AG Forschung fördert den Austausch zu relevanten Forschungsaktivitäten und die Entwicklung neuer Projektideen. Sie steht allen interessierten Forscher:innen der Mitgliedshochschulen offen, unabhängig davon, ob bereits ein entsprechendes Projekt besteht.



## Hochschulmanagement

Die AG Hochschulmanagement diskutiert Ansätze zur Förderung nachhaltiger Entwicklung im Hochschulbetrieb. Zu den Handlungsfeldern gehören u. a. Nachhaltigkeitsstrategien, Berichterstattung, Mobilitätsmanagement und Energieeffizienzmanagement.

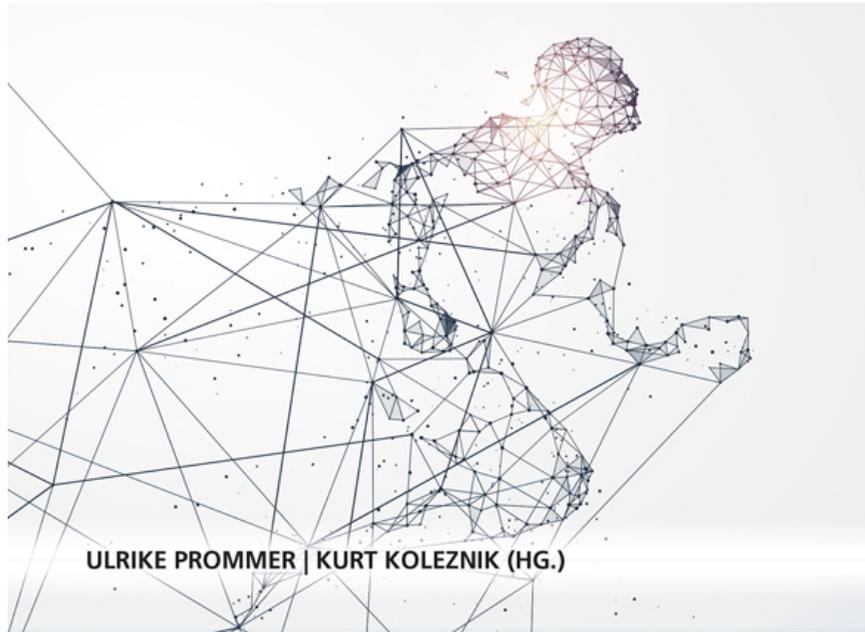
**Wir freuen uns über den positiven Austausch mit der Allianz Nachhaltige Universitäten! So konnten beispielsweise bereits viele Hochschulen von den Angeboten des Projekts ClimCalc profitieren. Angesichts der zunehmenden Bedeutung der Nachhaltigkeitsberichterstattung organisiert das Bündnis aktuell auch einen Austausch zwischen Universitäten und Hochschulen zu diesem Thema.**

# NACHHALTIGKEIT IN DER LEHRE

Bildung für nachhaltige Entwicklung wird an allen Hochschulen ein zunehmend wichtiger strategischer Aspekt. Es gibt eine Vielzahl an Ressourcen und Herangehensweisen, um das Themenfeld Nachhaltigkeit in allen Fachbereichen in die Lehre zu integrieren. Dabei ist es jedoch nicht immer leicht, inhaltliche und didaktische Entscheidungen zu treffen, insbesondere im Sinne einer studienorientierten Vorgehensweise. Ein Team der AG Lehre hat einen Workshop und ein Lernpaket zur Unterstützung der Lehrenden entwickelt und bietet Online-Trainings an.



↓ Sieben Eckpfeiler zur Integration von nachhaltiger Entwicklung in die Lehre



# 30 Jahre Fachhochschulen in Österreich

Eine Standortbestimmung



facultas

## 30 JAHRE FACHHOCHSCHULEN

In den 30 Jahren ihres Bestehens haben sich die Fachhochschulen zu einem Erfolgsmodell entwickelt. Anlässlich des Jubiläums veröffentlichten Ulrike Prommer (Präsidentin der Österreichischen Fachhochschul-Konferenz) und Kurt Koleznik (Generalsekretär der Österreichischen Fachhochschul-Konferenz) einen Band mit Beiträgen von 41 Expert:innen. Der Jubiläumsband gibt einen umfassenden Überblick über das Potenzial und die Entwicklungsperspektiven der Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Unter dem Titel **„Der Beitrag österreichischer Fachhochschulen zur Erreichung einer nachhaltigen Gesellschaft“** hat auch der Vorstand des Bündnis Nachhaltige Hochschulen einen Artikel beigetragen.

Ulrike Prommer, Kurt Koleznik (HG.) (2024).  
30 Jahre Fachhochschulen in Österreich.  
Facultas Verlag.

# DAS BÜNDNIS IN ZAHLEN

## 10-tägige

Sommer Akademie  
mit **22 Teilnehmer:innen**

1 Sustainability Day mit

## 11 Online- Vorträgen

## 10

Online  
Vernetzungstreffen  
und Meetings der  
Arbeitsgruppen

1 Jahreskongress mit

## 75

Teilnehmer:innen

## 15

Mitgliedshochschulen

Und über  
**950**  
Follower:innen  
auf LinkedIn



Der Vereinsvorstand (v.l.n.r.): Harald Wipfler, Elisabeth Steiner, Regina Rowland, Sara Neubauer, Michael Scheinecker, Andreas Petz | © Bündnis Nachhaltige Hochschulen

„Wir freuen uns über die erfolgreiche Kooperation zwischen den Bündnishochschulen und darüber, gemeinsam das Engagement für eine nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft weiter auszubauen und sichtbar zu machen.“

**Der BNH Vorstand**

# EINIGE AUSBLICKE 2025



Alle Veranstaltungen: [www.nachhaltige-hochschulen.at/aktuelles](http://www.nachhaltige-hochschulen.at/aktuelles)



Bündnis  
**NACHHALTIGE  
HOCHSCHULEN**

Web: [www.nachhaltige-hochschulen.at](http://www.nachhaltige-hochschulen.at)

LinkedIn: [buendnis-nachhaltige-hochschulen](https://www.linkedin.com/company/buendnis-nachhaltige-hochschulen)